

15. Oktober 43.

Zähringen
straße 18

An
Frau H e i l i g

Freiburg-Zähringen
Wildtalstraße 18

Sehr geehrte Frau Heilig,

sehr geehrte Frau Hofmann,
soeben haben wir von Ihrem
Gatten Nachricht erhalten, daß wir drei Korrekturabzüge
seiner Arbeit an Sie senden sollen. Von dem I. Bogen, bei
dem das Manuskript und 3 Abzüge vom Verlag an die Wilhelms-
hafener Adresse gingen, können wir Ihnen allerdings nur ei-
nen Abzug schicken. Wir bitten Sie, je einen Abzug an Ihren
Gatten weiterzuleiten, und uns dann ein korrigiertes Exem-
plar zurückzusenden, da die Korrektur von uns mitgelesen
wird. Wir senden es dann nach Eintragen unserer Korrekturen
dem Verlag zu.

Mit empfehlenden Grüßen und Heil Hitler!

nur holzhaltigen Stoff in der sog. Stoffklasse C. Es ist das eigentlich die beste der 3 holzhaltigen Stoffklassen, aber sie ist natürlich trotzdem grau und schlecht. Auch das Höchstgewicht von 80g ist leicht und wenig haltbar. Jedenfalls aber ist das Erscheinen dieses Bandes damit gesichert, vorausgesetzt, daß die Druckerei in Weimar infolge der jetzigen neuen Einziehungen nicht zuviele Mitarbeiter verliert.

Herr Dr. Olbrich wird in der nächsten Woche am Dienstag und Mittwoch in Berlin sein. Wenn es seine Zeit einigermaßen gestattet, wird er sich erlauben, Sie zu besuchen. Sollten Sie aus irgendwelchen Gründen seinen Besuch jedoch für unbedingt nötig erachten, so geben Sie ihm, bitte, nach seinem Hotel (Hospiz am Askanischen Platz Tel.Nr. 19 60 11) Nachricht.

Heil Hitler!

Heil Hitler!

Karl W. Hiersemann
 Hermann K. Karst